

## **Verurteilung des Anschlags vom 15. Jänner in der Gumpendorfer Straße**

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der FPÖ Mariahilf und der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 24.03.2022 gemäß § 19 Abs.5 GO BV folgende

### **Resolution**

Die Bezirksvertretung Mariahilf verurteilt den Anschlag in der Gumpendorfer Straße 149 auf das Schärfste und ist froh, dass dabei keine Personen verletzt wurden. Darüber hinaus verurteilt die Bezirksvertretung jegliche Form der Gewalt und spricht sich ausnahmslos für friedliche inhaltliche Auseinandersetzungen aus.

### **Begründung**

Am 15. Jänner 2022 kam es laut diversen Medienberichten zu einem Anschlag auf ein Gebäude in der Gumpendorfer Straße 149. Rund 30 Personen warfen Farbbomben und pyrotechnische Gegenstände auf die Hauswand und beschädigten dabei neben dem Gehsteig und der Hausfassade auch zwei geparkte Autos.

Dank der sofort herbeigerufenen Einsatzkräfte der Wiener Polizei gab es keine Verletzten. Mit einem breiten Schulterchluss über Parteigrenzen hinweg wollen wir deutlich machen, dass derartige Angriffe in Mariahilf keinen Platz haben. Ausschließlich friedlicher Protest ist – bei allen inhaltlichen Meinungsverschiedenheiten – als ein Grundpfeiler unseres demokratischen Zusammenlebens begrüßenswert.